

Frauengeschichte(n)

*Dokumente aus zwei Jahrhunderten zur Situation
der Frauen in der Schweiz*

Herausgegeben von Elisabeth Joris und Heidi Witzig

Mit Beiträgen von Marianna Alt, Susanne Anderegg, Ursi Blosser,
Monika Bucheli, Simone Chiquet, Doris Huber, Elisabeth Joris,
Simone Prodoliet, Eva Sutter, Anita Ulrich
und Heidi Witzig

Limmat Verlag Genossenschaft
Zürich

Inhalt

Vorwort	15
Einleitung: Der weibliche Geschlechtscharakter	17
Die Arbeitsteilung zwischen Frau und Mann und die Zuteilung der Geschlechterrollen	25
Frau und Familie in der Gesellschaft	28
Die Ideologie der Geschlechtscharaktere als Folge der Trennung von Erwerbs- und Familienleben	31
Die Wirkungskraft der bürgerlichen Ideologie	35
<i>Dokumente</i>	37
Die Frau in der Familie	43
Die traditionellen Familien	61
Die Bürgerfamilien	68
Arbeiterfamilien	81
Leben ausserhalb der Ehe – Frauen am Rande der Gesellschaft	86
<i>Dokumente</i>	91
Frau und Erwerbstätigkeit	167
Erwerbsarbeit im Zwiespalt	187
Die ewigen Töchter: «Töchter» – und «Fräulein»-Berufe	194
Industrielle Frauenarbeit	204
<i>Dokumente</i>	211
Weiblichkeit als Norm	275
Sexualmoral	290
Aufklärung, Sexualerziehung, Sexualpädagogik	303
Prostitution	306
Ledige Mütter	311
Diskussionen um Schwangerschaftsabbruch und Verhütung	321
Frauen und Gewalt	329
Die Frau in der Werbung	334
Von der Bildung zur Ausbildung	335
Das Recht	343
<i>Dokumente</i>	348
Frauenorganisationen	425
Von der Entstehung der verschiedenen Frauenorganisationen bis zum 1. Weltkrieg	441
1914–1971: Von der Abgrenzung zur Zusammenarbeit für das Frauenstimmrecht	459
Die Frauenbewegung bringt neuen Schwung	473
<i>Dokumente</i>	484
Literaturverzeichnis	567
Bildnachweis	572
Register	573